



23. Jahrgang

Kirchberger Nachrichten

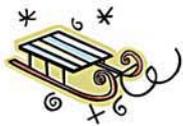
Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch

22. Februar 2012

6. Winterfest in Wolfersgrün



25.02.2012
ab 18.00 Uhr



Am Feuerwehrgerätehaus

**Für Speisen und Getränke ist
gesorgt!**



Die gute Laune bringt ihr mit!!!





Die Speisehalle der Grundschule „Ernst Schneller“ erstrahlt in neuer Pracht



Der Zahn der Zeit hinterließ an der Speisehalle der Grundschule „Ernst Schneller“ seine Spuren. Vor der Sanierung lud der Flachbau nicht wirklich zum Eintreten ein.



Auch die Inneneinrichtung der alten Speisehalle war alles andere als modern und schick.



Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule „Ernst Schneller“ gestalteten ein kleines Festprogramm anlässlich der Neueröffnung.



Nach der Sanierungsmaßnahme erstrahlt die Speisehalle, welche zu einem Mehrzweckgebäude umfunktioniert wurde, im neuen Glanz.



Am 9. Februar 2012 erfolgte die Einweihung des Mehrzweckgebäudes im neu gestalteten Speisesaal.



Mit Gesang, Tanz und Musik bedankten sich die Schülerinnen und Schüler bei den Handwerkern und der Stadtverwaltung Kirchberg für ihre neue Speisehalle.



Das Ende eines Sanierungsmarathons

Im Jahre 2009 wurde mit der Komplettsanierung der 1863 erbauten Grundschule „Ernst Schneller“ begonnen, um für die Schülerinnen und Schüler angemessene und moderne Lern-, Arbeits- und Lebensbedingungen zu schaffen. Dieses Projekt war nicht nur für Lehrer, Grundschüler und Planer eine Herausforderung, sondern auch für die Handwerker, denn die Bauarbeiten sollten den Schulalltag möglichst nicht stören. Um dieses Ziel zu erreichen, mussten die Beteiligten immer wieder Kompromisse eingehen. So wurden z. B. lärmintensive Bauarbeiten nach Unterrichtschluss oder in den Schulferien ausgeführt.

Das Hauptgebäude der Grundschule erhielt neben neuen Fenstern und Türen neue Boden- und Wandbeläge. Die Elektroinstallation und die Heizungsanlage wurden ebenfalls erneuert. Mit dem Schuljahresbeginn 2010/2011 freuten sich die Lehrer und Schüler über ein komplett saniertes und modernes Schulgebäude.

Ab Juli 2011 wurde die Speisehalle saniert. Der Zahn der Zeit hatte seine Spuren hinterlassen. Es war notwendig geworden, dem DDR-typischen Flachbau dem Stand der Technik anzupassen und ein neues Aussehen zu geben. So stand ein Totalumbau der Speisehalle zu einem modernen Mehrzweckgebäude an.

Der Bau wurde entkernt und das Dach sowie die Fassade wurden gem. Energieverordnung wärmedämmend. Es erfolgte der Einbau moderner Fenster und einer neuen Heizungsanlage. Die Innenräume und die Ausgabeküchen erhielten eine Neugestaltung. Neben dem Speisesaal, in dem rund 80 Schüler gleichzeitig essen können, wurde ein Mehrzweckraum mit separatem Zugang geschaffen. Beendet war die rund 2,2 Millionen Euro teure Gesamtmaßnahme, die über Mittel des europäischen Fonds für regionale Entwicklung der Europäischen Union finanziert wurde, bereits Ende November 2011.

Am 2. Februar 2012 erfolgte mit Grundschulern, Lehrern, Projektanten, Handwerkern und Vertretern der Stadtverwaltung Kirchberg die Einweihung des Mehrzweckgebäudes. Bürgermeister Wolfgang Becher und die Schulleiterin Frau Lodemann bedankten sich bei allen Beteiligten für die gelungene Komplettsanierung der Ernst-Schneller-Grundschule. Die Grundschüler stellten als Dank für die neue Speisehalle ein kleines Festprogramm mit Musik und Tanz auf die Beine.

Sheila Raczeck
Mitarbeiterin Hauptamt und das Bauamt

Der Dank der Schüler der Grundschule „Ernst Schneller“

Uns're Speisehalle ist geworden schön,
jetzt können wir mit Freude essen gehen.

Neues Möbel, neue Halle

Danke sagen wir euch alle,
uns're Speisehalle ist geworden schön.

Dank sagen wir auch an uns're Stadt,
die diese Baumaßnahme erst ermöglicht hat,
ohne euch hätten wir keine schöne neue Speisehalle.

Danke sagen wir auch an uns're Stadt.

Viele fleißige Bauleut' haben wir gesehn,
allen sagen wir ein großes Dankeschön.

Sie schafften flink und unermüdlich
drum haben wir's nun so gemütlich.

Viele fleißige Bauleut' haben wir gesehn.

Treten wir in diese Halle ein,
versprechen wir ganz achtungsvoll zu sein.

Mit all den vielen neuen Dingen
soll uns Ordnung stets gelingen.

Treten wir in diese Halle ein.

Jo, jo jetzt geht's erst richtig ab
es wird noch ein Rap dazu gemacht.

Das Dankeschön geht an die Bauleut':

Da ist der Bauleiter, der Maurer und der Architekt,
die haben das Ding gecheckt.

Auf dem Dach Leuna 2 groß und schwer
aber unsere Garderobe, die bleibt leer.
Viele Sponsoren müssen nun her - oh jährr!

Die Dachdecker,

das sind die krassen Checker.

Klempner, Elektriker, Tischler,
die mussten auf für die mega krasse

Baumaßnahme her

Das war gar nicht schwer!

Den Bau haben sie gemeinsam geschafft,
mit all ihrer Kraft.

Singen ja, ja, jippi, jippi, je,

unsere Speisehalle, die ist jetzt ok.

singen ja, ja, jippi, jippi, ja ja, jippi, jippi, ja,
ja, jippi, jippi!

Nach der Melodie „Von den blauen Bergen kommen wir“, umgedichtet von den Kindern und dem Team des Hortes „Kinderland“

Kirchberger Nachrichten

Herausgeber:
Amtlicher und redaktioneller Teil - verantwortlich:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Druck und Verlag:
Hinweis:

Stadt Kirchberg, Bürgermeister Wolfgang Becher, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg
Frau Sheila Raczeck - Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,
Tel. 037602/83120, Fax 037602/83299, E-Mail: Amtsblatt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de
Herr Peter Geiger, Geschäftsführer Secundo-Verlag GmbH
Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676, E-Mail: info@secundoverlag.de
Das Amtsblatt erscheint i. d. R. 14-täglich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kirchberg und ist im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg kostenlos erhältlich.
Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.



Amtliche Bekanntmachungen

26. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am 10.01.2012 fand die 26. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP 2

Beschluss TA Nr. 1/2012

Der Technische Ausschuss stimmt dem Entwurf des Bebauungsplanes „Industrie- und Gewerbegebiet Autobahnanchlussstelle Reichenbach/Vogtl. III (PIA III)“, Fassung 11.11.2011, ohne Bedenken und Anregungen zu. Das Bauamt der Stadtverwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Stellungnahme abzugeben.

TOP 4

Beschlussfassung über die Ausübung des gesetzlichen Vorkaufrechtes nach den §§ 24 - 28 BauGB

4.1. UR-Nr. 1823/2011 der Notarin Münzner in Zwickau

Beschluss TA Nr. 2/2012

Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufrecht nach den §§ 24 - 28 BauGB zu UR-Nr. 1823/2011 der Notarin Marlies Münzner mit Amtssitz in Zwickau nicht ausgeübt wird.

4.2. UR-Nr. 1558/2011 des Notars Bax in Wilkau-Haßlau

Beschluss TA Nr. 3/2012

Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufrecht nach den §§ 24 - 28 BauGB zu UR-Nr. 1558/2011 des Notars Uwe Bax mit Amtssitz in Wilkau-Haßlau nicht ausgeübt wird.

4.3. UR-Nr. 1650/2011 des Notars Bax in Wilkau-Haßlau

Beschluss TA Nr. 4/2012

Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufrecht nach den §§ 24 - 28 BauGB zu UR-Nr. 1650/2011 des Notars Uwe Bax mit Amtssitz in Wilkau-Haßlau nicht ausgeübt wird.

4.4. UR-Nr. 1276/2011 der Notarin Graf in Zwickau

Beschluss TA Nr. 5/2012

Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufrecht nach den §§ 24 - 28 BauGB zu UR-Nr. 1276/2011 der Notarin Martina Graf mit Amtssitz in Zwickau nicht ausgeübt wird.

4.5. UR-Nr. 2550/2011 des Notars Thomas in Werdau

Beschluss TA Nr. 6/2012

Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufrecht nach den §§ 24 - 28 BauGB zu UR-Nr. 2550/2011 des Notars Amadeus Thomas mit Amtssitz in Werdau nicht ausgeübt wird.

Ausschusstermine im Monat März

Dienstag, 06.03.2012 Technischer Ausschuss

Dienstag, 13.03.2012 Verwaltungs- u. Finanzausschuss

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus.

W. Becher, Bürgermeister

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zur 36. Sitzung des Stadtrates **am Dienstag, dem 28.02.2012, um 19.00 Uhr, in den Ratssaal des Rathauses** ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen am und im Rathaus. Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

W. Becher
Bürgermeister

Anmeldeschluss

**für die Teilnahme am Festumzug und
Veranstaltungsveröffentlichungen**



Bis zum heutigen Tag gab es zahlreiche Anmeldungen für den Festumzug und für die Organisation von Veranstaltungen in der Festwoche.

Dafür möchte ich Ihnen danken und gleichzeitig darauf hinweisen, dass weitere **Anmeldungen bitte bis spätestens**

16.03.2012 einzureichen sind. Dies ist notwendig, damit alle redaktionellen Vorbereitungen für die Informationsbroschüren, Zeitungsartikel, Festschrift und Prospekte termingerecht abgeschlossen werden können. Für Meldungen nach dem oben genannten Termin kann eine Veröffentlichung von Informationen in diesen Druckerzeugnissen nicht mehr gewährleistet werden. Vielen Dank und weitere gute Ideen für unser Stadtfest.

D. Dix
Leiter des Ordnungsamtes



**Wir bitten um Ihre
Hilfe für die
800-Jahr-Feier der
Stadt Kirchberg**

Nun sind es nur noch vier Monate, bis wir unser Stadtjubiläum feiern. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Nachdem uns schon viele Bürgerinnen und Bürger u. a. mit Stoffresten zum Nähen von Wimpelketten und Kostümen unterstützt haben und viel Engagement beim Gestalten der Festwoche und des Festumzuges zeigen, benötigen wir nun wieder ihre Hilfe. Wir sind auf der Suche nach verschiedenen Zugmaschinen, Anhängern und Lastkraftwagen für den Festumzug. Falls Sie uns unterstützen möchten, melden Sie sich bitte unter Tel.: 037602/ 83151 (E-Mail: dix-ordnungsamt@kirchberg.de).

D. Dix
Leiter des Ordnungsamtes

Nächster Redaktionsschluss: 24.02.2012
Nächster Erscheinungstag: 07.03.2012



Information der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek ist vom **27.02.2012 bis zum 24.03.2012** nur mittwochs in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Öffentliche Ausschreibung Waldfläche Flurstück 292/1 der Gemarkung Saupersdorf

Veräußert wird eine Waldparzelle (Flurstück: 292/1, Gemarkung Saupersdorf) mit einer Flächengröße von 1,1374 ha. Es handelt sich um einen mittelalten Fichtenbestand mit einzelnen Laubholzbeimischungen. Die Bewirtschaftsbedingungen sind als homogen zu bezeichnen. Das Ausschreibungsobjekt liegt südlich von Zwickau bei Schneeberg unweit der Grenze zu Tschechien. Zu erreichen ist es über die B93 und weiter über Ortsverbindungsstraßen.

Gebote sind bis zum 14.03.12, um 12.00 Uhr, bei der Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH (BVVG) Dresden, Cottaer Str. 2 - 4 in 01159 Dresden einzureichen. Eine Auslage des Exposés kann vom 22.02.2012 bis 14.03.2012 im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg zu folgenden Öffnungszeiten:

Mo.: 08.00 – 12.00 Uhr und 12.30 Uhr – 15.00 Uhr
Di.: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Do.: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr

eingesehen werden.

Fenkse, Referentin BVVG

Amt für Abfallwirtschaft

Abfallkalender und Abfallratgeber liegen aus

Die Verteilung des Abfallkalenders für den ehemaligen Landkreis Chemnitz Land und des Abfallratgebers für die Stadt Zwickau bzw. den ehemaligen Landkreis Zwickauer Land für das Jahr 2012 ist abgeschlossen. Zusätzliche Exemplare dieser Broschüren sind in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen bzw. in den Büros des Bürgerservice des Landkreises Zwickau (Zwickau, Werdauer Straße 62, Werdau, Königswalder Straße 18, Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 und Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a) sowie im Amt für Abfallwirtschaft in Werdau, Zum Sternplatz 7, der KECL GmbH in Glauchau, Ortsteil Reinholdshain, Ringstraße 36 B, und der EGZ mbH in Reinsdorf, Löbnitzer Straße 98, kostenlos erhältlich.

Haushaltsbefragung

Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden.

Der Mikrozensus 2012 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten, wie Entfernung zur Arbeitsstätte und benutztes Verkehrsmittel. Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt.

Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Erhebungsbeauftragte legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Auskunft erteilt Ihnen auf Anfrage Frau Ina Helbig unter Tel.: 03578/33-2110.

I. Helbig
Referentin

Jahreshauptversammlungen für das Jahr 2011

der Ortsfeuerwehren Wolfersgrün, Kirchberg, Saupersdorf und Burkersdorf

Am 13.01.2012 führte die Ortsfeuerwehr Wolfersgrün ihre Jahreshauptversammlung im Gerätehaus durch. Durch den Wehrleiter, Kamerad Achim Kunzmann, wurde die Arbeit der Wehr für das vergangene Jahr positiv eingeschätzt. Durch die Neuaufnahme von jungen Kameraden im Jahr 2010 konnte im Jahr 2011 eine Wettkampfgruppe gebildet werden. Diese erreichte bei den Wettkämpfen gute Platzierungen. Die Aus- und Weiterbildung wurde ebenfalls positiv eingeschätzt. Im Vordergrund stand hier eine gezielte Ausbildung am neuen Löschfahrzeug. Außerdem war die seit langem geplante Übung mit Nachbar- und Ortsfeuerwehren der Stadt Kirchberg in einem Rinderstall ein voller Erfolg. Hier konnten wertvolle Erfahrungen für die Zusammenarbeit der Wehren gesammelt werden. Befördert wurden aufgrund der erfolgreich abgeschlossenen Lehrgänge: Kamerad Marcel Wagner und Kamerad David Möckel zum Oberfeuerwehrmann sowie Kamerad Dave Nitsche zum Löschmeister. Der Kamerad Rolf Schubert erhielt die Auszeichnung für 50 Jahre Treue Dienste vom Landesfeuerwehrverband.

In der Ortsfeuerwehr Kirchberg wurde am 14.01.2012 die Jahreshauptversammlung im Festsaal des Rathauses durchgeführt. Der Wehrleiter, Kamerad Thomas Kaiser, schätzte die Arbeit des vergangenen Jahres in seiner Wehr ein. Er gab einen ausführlichen Überblick über die zahlreichen Einsätze, Übungen sowie Schulungen und bedankte sich bei allen Kameraden für ihre Teilnahme. Kritisch wurde die Einsatzbereitschaft in der Wehr angesprochen. Dieses Problem steht nicht nur in den Ortsfeuerwehren der Stadt Kirchberg, sondern im gesamten Landkreis. Auch in diesem Jahr konnten Vertreter der Partnerwehr aus Sendenhorst begrüßt werden. Der Kamerad Matthias Köhler wurde ordnungsgemäß als stellv. Ortswehrleiter gewählt. Zur Wahl des Wehrleiters gibt



es noch Klärungsbedarf. Bis zu diesem Zeitpunkt ist Kamerad Thomas Kaiser weiterhin Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Kirchberg. Befördert wurden aufgrund der erfolgreich abgeschlossenen Lehrgänge: Kamerad Robin Brzeski zum Feuerwehrmann, Kamerad Erik Heinz und Kamerad Kevin Hentschel zum Oberfeuerwehrmann, Kamerad Rene Meichsner zum Löschmeister, Kamerad Matthias Köhler zum Hauptlöschmeister sowie Kamerad Alexander Krüger zum Brandmeister. Für ihre langjährige Zugehörigkeit wurden mit dem Ehrenkreuz der Stadt Kirchberg geehrt: 10 Jahre – Kameradin Heidi Dörner-Reuter und Kameradin Doreen Müller sowie 40 Jahre – Kamerad Jürgen Rottluff.

Die Ortsfeuerwehr Saupersdorf führte am 21.01.2012 im Gerätehaus Hartmannsdorf ihre Jahreshauptversammlung durch. Wehrleiter Ralph Gnüchtel bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit. Positiv wurde die überörtliche Übung in der Gemeinde Hartmannsdorf im Reiterhof Weiser ausgewertet. Hier zeigte sich vor allem, dass für die Löschwasserbereitstellung über lange Wegestrecken die unbedingte Zusammenarbeit der Wehren notwendig ist. Die gemeinsame Ausbildung unter den Ortsfeuerwehren der Stadt Kirchberg wurde ebenfalls positiv bewertet und soll in den kommenden Jahren fortgesetzt werden. Positiv wurde auch die Jugendarbeit in der Wehr durch den Wehrleiter und den Jugendfeuerwehrwart angesprochen. Es konnten zwei neue Mitglieder aufgenommen werden. Befördert wurde aufgrund der erfolgreich abgeschlossenen Lehrgänge: Kamerad Sebastian Wrase zum Feuerwehrmann und Kamerad Matthias Hofmann zum Brandmeister. Für ihre langjährige Zugehörigkeit wurden mit dem Ehrenkreuz der Stadt Kirchberg geehrt: 20 Jahre – Kamerad Sven Dämmler und 40 Jahre – Kamerad Kreisbrandmeister Thomas Wende.

Am 28.01.2012 führte die Ortsfeuerwehr Burkersdorf in der Züchterklausur ihre Jahreshauptversammlung für das Jahr 2011 durch. Vom Wehrleiter, Kamerad Frieder Hertel, wurde das vergangene Jahr kritisch betrachtet. Er bedankte sich für die gute Unterstützung bei den Kameraden der Ortsfeuerwehr Burkersdorf und den Ortsfeuerwehren der Stadt Kirchberg. Die gemeinsamen Einsätze und Ausbildungen wirken sich positiv auf die Arbeit der Ortsfeuerwehren aus. Leider konnte die nach Brandschutzbedarfsplan vorgesehene Ersatzbeschaffung eines neuen Löschfahrzeuges LF 20/16 nicht realisiert werden. Auch für das kommende Jahr stehen hier die Zeichen nicht gut, gemäß Aussage des Kreisbrandmeisters. Der Eigenanteil der Stadt Kirchberg ist im Haushalt enthalten. Nun liegt es nur noch an der Bereitstellung von Fördermitteln, um dieses Vorhaben zu realisieren. Durch den Feuerwehrverein Burkersdorf konnte 2011 mit Hilfe von Sponsoren ein MTW beschafft werden. Das Fahrzeug wurde vom Verein an die Einsatzabteilung, hier vor allem für die Jugendfeuerwehr, zur Nutzung übergeben. Aus den Reihen der Jugendfeuerwehr konnten drei neue Kameraden gewonnen werden. Befördert wurden aufgrund der erfolgreich abgeschlossenen Lehrgänge: Kamerad Torsten Kunz und Kamerad Ronny Riedel zum Löschmeister. Für ihre langjährige Zugehörigkeit wurden mit dem Ehrenkreuz der Stadt Kirchberg geehrt: 20 Jahre – Kamerad Torsten Kunz, Kamerad Ronny

Riedel und Kamerad Mirko Weller sowie 40 Jahre – Kamerad Frieder Hertel. Für ihre langjährige Zugehörigkeit wurden mit dem Ehrenzeichen der Stadt Kirchberg und dem Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes geehrt: 50 Jahre – Kamerad Klaus Kunz, Kamerad Rolf Petzold und Kamerad Ulrich Seifert. Für 60 Jahre Treue Dienste in der Feuerwehr wurde Kamerad Heinz Hertel mit dem Ehrengeschenk des Bürgermeisters ausgezeichnet. Außerdem erhielt Kamerad Hertel die Auszeichnung für 60 Jahre Treue Dienste vom Landesfeuerwehrverband.

Abschließend möchte ich mich beim Bürgermeister Wolfgang Becher, seinen Stellvertretern, den Fraktionsvorsitzenden und Stadträten bedanken, die an den durchgeführten Jahreshauptversammlungen teilgenommen haben. Des Weiteren bedanke ich mich bei den Landtagsabgeordneten, Frau Kerstin Nicolaus und Herrn Mario Pecher sowie beim Leiter des Ordnungsamtes, Herrn Detlef Dix, die ebenfalls an den Jahreshauptversammlungen teilgenommen haben. Weiterhin haben an den Versammlungen Vertreter des Landratsamtes vom SB Brandschutz, Kreisbrandmeister Thomas Wende und der stellv. Kreisbrandmeister Kamerad Rolf Junghänel, Ortsvorsteher sowie die Wehrleiter bzw. Stellvertreter der Ortsfeuerwehren als Gäste teilgenommen. Nicht vergessen möchte ich den Kameraden Matthias Hofmann, der als Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes an den Sitzungen teilgenommen und im Auftrag des Landesfeuerwehrverbandes die Auszeichnungen für 50 und 60 Jahre Treue Dienste vorgenommen hat.

Matthias Schramm, Stadtwehrleiter

Termine und Informationen



Mehr
Generationen
Haus



Programm vom 27. Februar bis 9. März
Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“
Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel.66 509

Montag:

10.00 - 11.00 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 1
10.00 - 17.00 Uhr	Kaffeestube
13.30 - 14.30 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 2
14.45 - 15.45 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 3
16.00 - 17.00 Uhr	Tanzen und Tanzspiele

Dienstag:

09.00 - 12.00 Uhr	Frauentreff
10.00 - 11.00 Uhr	Gymnastik für Osteoporosekranke
10.00 - 11.30 Uhr	Babymassage
10.00 - 16.00 Uhr	Kaffeestube
13.30 - 14.30 Uhr	Sport der Rheumaliga
15.00 - 16.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik 1
16.00 - 17.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik 2
18.00 - 19.00 Uhr	Orientalischer Tanz (Bauchtanz)
17.00 - 20.00 Uhr	Korbflechten für Erwachsene

**Mittwoch:**

09.00 - 12.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene
 09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
 10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube

Donnerstag:

09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
 10.00 - 11.30 Uhr Babymassage
 10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube
 15.00 - 18.00 Uhr Töpfern

Freitag:

09.30 - 10.30 Uhr Spaß an Spiel und Bewegung

Beratungsangebote:**montags:**

13.00 - 16.00 Uhr Beratung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

dienstags:

14.00 - 16.00 Uhr Jugend- und Familienhilfe

Mittwoch (1. und 3. im Monat):

14.00 - 16.00 Uhr Rat und Tipps beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen

Donnerstag (1. und 3. im Monat):

13.30 - 15.00 Uhr Sprechstunde des Mieterschutzvereins

Kurse und Veranstaltungen:**Donnerstag, 01.03.2012**

15.00 - 17.00 Uhr Klöppeln für Jung und Alt

Dienstag, 06.03.2012

09.00 - 12.00 Uhr Frauenfrühstück mit dem Thema: „Man ist, was man isst“ mit Heilpraktikerin A. Busch - Interessierte sind eingeladen!

Mittwoch, 07.03.2012

18.00 Uhr Vortrag der Heilpraktikerin A. Busch: „Die 12 Schüssler Salze in der Antlizdiagnose“ - Kosten: 1,00 Euro

Donnerstag, 08.03.2012

14.00 - 16.00 Uhr Seniorennachmittag: Ausfahrt ins Kaffeekannenmuseum - interessierte Senioren sind herzlich eingeladen
 Wir bitten um Anmeldung.

Neuer Kurs: Spaß an Spiel und Bewegung

Angegliedert an das PEKIP-Programm, Kursbeginn: Freitag, 02.03.2012, 9.30 - 10.30 Uhr, 10 Einheiten (50,00 Euro)

Second Hand für Kinderbekleidung und Spielzeug

Mo. bis Do.: 9.00 - 17.00 Uhr, Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

**Flexible Kinderbetreuung nach Absprache
 Kindergeburtstagsfeier nach Voranmeldung**

Hinweis

**Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“ Zwickau,
 Baikonurweg 42 a, 08066 Zwickau,**

führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/2048375 zu vereinbaren.

Der Bürgermeister gratuliert:

**Zum 70. Geburtstag:**

Frau Brigitte Paul am 01. März in Kirchberg
 Herr Bernd Blum am 06. März in Kirchberg

Zum 75. Geburtstag:

Herr Günther Meinhold am 23. Februar in Kirchberg
 Frau Gerda Walther am 24. Februar in Kirchberg
 Herr Karl Schneider am 04. März in Kirchberg
 Herr Gottfried Schürer am 06. März in Stangengr.
 Herr Wolfgang Männel am 07. März in Saupersdorf

Zum 80. Geburtstag:

Herr Dieter Neblung am 03. März in Kirchberg
 Herr Helmut Pohl am 05. März in Kirchberg

Zum 85. Geburtstag:

Herr Heinz Hörsing am 03. März in Stangengr.

Zum 90. Geburtstag:

Frau Johanna Ohl am 01. März in Kirchberg
 Frau Marianne Steinbach am 04. März in Kirchberg
 Frau Ruth Sarfert am 06. März in Kirchberg

Zum 91. Geburtstag:

Herr Helmut Drechsler am 27. Februar in Kirchberg
 Herr Heinz Baumann am 03. März in Wolfersgr.

Zum 95. Geburtstag:

Frau Elfriede Pilz am 23. Februar in Kirchberg

Einladung zur Frauentagsveranstaltung



Wie schon in der vorigen Ausgabe bekannt gegeben, feiern wir, die Mitglieder des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e. V. und die Sängerinnen des Frauenchores Kirchberg, auch in diesem Jahr am 8. März 2012 den Internationalen Frauentag. Die Veranstalter laden alle Interessierten in die Vereinsbaude in der Niedererinitzer Straße ein. Der gesellige Nachmittag beginnt 15.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Vorstand

5. Schnuppertag der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg

„Helfen in Not ist unser Gebot“ oder „Retten, Löschen, Bergen, Schützen“: sicher haben Sie diese Slogan schon einmal gehört. Genau, es geht um die Feuerwehr. Wir, die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg, möchten Sie recht herzlich zu unserem **5. Schnuppertag am 17. März 2012 von 10.00 bis 17.00 Uhr in unser Gerätehaus in der Lengenfelder Straße 37 in Kirchberg** einladen. Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt sein.

Die Kameradinnen und Kameraden
 der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg



Anmeldung - Schuljahr 2012/13 in Klasse 5 der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“

Werte Eltern,

die Anmeldung der Schüler aus Klasse 4 der Grundschulen für die Klasse 5 der Mittelschule ist im Sekretariat (1. Obergeschoss, Zimmer 112) zu folgenden Zeiten möglich:

Freitag, 09.03.2012	12.00 bis 13.30 Uhr,
Samstag, 10.03.2012	09.30 bis 11.30 Uhr,
Montag, 12.03.2012	07.30 bis 18.00 Uhr,
Dienstag, 13.03.2012	07.30 bis 13.30 Uhr,
Mittwoch, 14.03.2012	07.30 bis 13.30 Uhr,
Donnerstag, 15.03.2012	07.30 bis 13.30 Uhr,
Freitag, 16.03.2012	07.30 bis 12.00 Uhr.

Bitte legen Sie folgende Unterlagen zur Anmeldung vor:

1. Aufnahmeantrag
(bitte im Teil B auch 2. Schulwunsch angeben)
2. Original der Bildungsempfehlung
3. Kopie der Halbjahresinformation Kl. 4
4. Kopie der Geburtsurkunde

Schubert
Schulleiter

Anmeldezeiten für das Schuljahr 2012/2013

Anmeldungen für das Schuljahr 2012/2013 sind zu folgenden Zeiten im Sekretariat des Christoph-Graupner-Gymnasiums möglich:

Freitag, 09.03.2012	07.00 bis 18.00 Uhr,
Montag, 12.03.2012	07.00 bis 15.00 Uhr,
Dienstag, 13.03.2012	07.00 bis 18.00 Uhr,
Mittwoch, 14.03.2012	07.00 bis 15.00 Uhr,
Donnerstag, 15.03.2012	07.00 bis 15.00 Uhr,
Freitag, 16.03.2012	07.00 bis 15.00 Uhr.

Die Schulleitung
des Christoph-Graupner-Gymnasiums

3. „Wolfstag“ im Tierpark

Am 26.02.2012 findet im Tierpark Hirschfeld der 3. „Wolfstag“ statt. Los geht es um 10.00 Uhr zum Tierpflegertreff am Wolfsgehege im „Bärenland“. Unsere Wölfe werden gefüttert und die Besucher können den Tierpflegern Fragen stellen. Die sonst nicht zugänglichen Innenstallungen von Bären und Wölfen dürfen besichtigt werden. Um 11.00 Uhr und 14.00 Uhr findet in der Gaststätte „Bärenschenke“ der Vortrag „Der Wolf in Sachsen, auch im Landkreis Zwickau?“ von Herrn Michael Hopf, Ansprechpartner für den Wolf in Sachsen, statt. Die kleinen Besucher können während der Vorträge malen und basteln. Kinder, die als Wolf geschminkt oder verkleidet, an diesem Tag im Tierpark erscheinen, erhalten freien Eintritt.

Ramona Demmler
Tierparkleiterin

Fördermittel für Existenzgründer

Zu Jahresbeginn haben sich die Bedingungen der staatlichen Förderung von Existenzgründungen wesentlich geändert. Umfassende Informationen erhalten alle Interessenten in einem kostenfreien Info-Abend am Dienstag, dem 28.02.2012, von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Informations- & Schulungszentrum Chance, Kirchberger Str. 26 in 08112 Wilkau-Haßlau. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0375/2856705.

Eva Jakob
Informations- & Schulungszentrum Chance

21. „Tag der Sachsen“

In diesem Jahr kehrt der „Tag der Sachsen“ nach 20 Jahren an seinen Ursprung in die Stadt Freiberg zurück. Doch nicht zuletzt deshalb steht der 21. „Tag der Sachsen“ unter einem ganz besonderen Stern. Freiberg feiert das 850. Jubiläum der Besiedlung, und der „Tag der Sachsen“ ist im Jubiläumsjahr ein besonderer Höhepunkt. Unter dem Motto „Sachsen erleben!“ werden Hunderttausende Besucher in Freiberg erwartet. Der „Tag der Sachsen“ lebt vom Engagement der sächsischen Vereine, Institutionen, Verbände und Gewerbetreibenden. Deshalb bitte ich Sie um Unterstützung. Wer sich am „Tag der Sachsen“ in der Stadt Freiberg präsentieren möchte, der findet die Anmeldeformulare auf www.tagdersachsen-2012.de. Anmeldeschluss für Vereine, Verbände, Gruppen, Institutionen & Einzelperson ist der 1. März 2012. Diese Anmeldung ist gleichzeitig Voraussetzung für eine Vereinsförderung. Für Händler, Schausteller, Firmen, Gastronomen ist der Anmeldeschluss der 31. Mai 2012. Rückfragen sind unter der Tel.: 03731/273185 in unserem Projektbüro oder per E-Mail: info@tagdersachsen2012.de möglich.

Bernd-Erwin Schramm

Rückblick

Unterricht im Schnee

Einige Schüler aus den Klassen 8 und 9 der Dr.-Theodor-Neubauer-Mittelschule hatten sich entschlossen, am Sonntag, dem 08.01.2012, früh um 7.00 Uhr an der Schule zu stehen und eine Reise nach Südtirol anzutreten. Wir fuhren mit dem „Busunternehmen Werner“ und waren ca. 9 Stunden unterwegs. Außer den 23 Schülern fuhren zudem noch zwei Lehrer und viele Privatpersonen mit, die gleichzeitig als Unterstützer den Lehrern halfen. Mit unserer Unterkunft im „Gasthof Fürstenhof“ in Natz waren wir gleich zufrieden. Die Zimmer waren geräumig, hatten je ein Badezimmer und eine durchgehende Terrasse. Das Abendessen hat uns jeden Tag aufs Neue sehr gut geschmeckt. Nach dem Frühstück konnten wir immer gleich unseren Proviant für die Skipiste mitnehmen. Zum Skifahren hatten wir drei Gebiete zur Auswahl (Plose, Gitschberg und Jochtal). Das Wetter war bis auf einen Tag immer sonnig und ein blauer Himmel zeigte sich, was uns sehr zu gute kam. Von früh um 9.00 Uhr bis nachmittags um 16.00 Uhr bzw. um 17.00 Uhr machten wir die Skipisten unsicher. Da wir



so viele fleißige Helfer hatten, konnten wir verschiedene Gruppen bilden, die nach Anfänger und Fortgeschrittene aufgeteilt waren. Alle strengten sich an und gaben ihr Bestes.



Nachmittags hatten wir Freizeit, wo uns immer andere Aktivitäten einfielen. Manchmal spielten wir Tischtennis, ein anderes Mal schauten wir einen Film an oder wir setzten uns einfach gechillt auf unsere Betten und unterhielten uns. Am Dienstag, dem 10.01.2012, gab es auch noch ein Spezialevent. Natz hatte eine Fackelwanderung geplant, die durch Apfelplantagen führen sollte und mit Tanz den Tag ausklingen ließ. Die Lehrer werteten aus, wie wir uns mit unserem Fahrstil im Skifahren entwickelt haben. Sogar die meisten Anfänger fuhren am letzten Tag heil die rote Piste runter. Am Freitag, dem 13.01.2012, nahmen wir alle wieder gesund und munter mit nach Hause.

Carolin Stejskal & Anne Schneider

Maskenbildnerin zu Besuch an der Mittelschule

Wir durften am 17.01.2012 in unserer Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ die Maskenbildnerin Susann Wrobel begrüßen. Zunächst besuchte sie den Neigungskurs „Theater“ und zeigte dort ihr Können.



So verwandelte sie einen Schüler in einen Mann mit Glatze und Narben im Gesicht. Eine Schülerin wurde zur barocken

Schönheit mit blonder Lockenperücke. In unserem Interview mit der Schülerzeitung berichtete Frau Wrobel dann, dass sie schon viele Schauspieler geschminkt und an einigen Film-Sets gearbeitet hat. Ihr eigenes Geschäft „Make up und Design“ findet man in Zwickau am Schumannplatz in der Schwanengasse. Ab und an arbeitet sie auch in Berlin. Im Anschluss unseres Interviews erzählte sie uns, dass ihr der Beruf sehr viel Spaß macht. Das zeigte Frau Wrobel, indem sie uns einige Schminktippis gab und uns die Haare frisierte. Es war sehr interessant zu sehen, dass man mit ein wenig Übung in Windeseile eine schöne Abendfrisur zaubern kann. Jedem von uns gab sie ein paar Informationen, wie man sich dezent, aber schön für die Schule schminken kann. Uns hat die Stunde mit ihr sehr gut gefallen und wir danken Frau Wrobel für ihren Besuch. Sehr gern würden wir einmal ihr Geschäft in Zwickau aufsuchen.

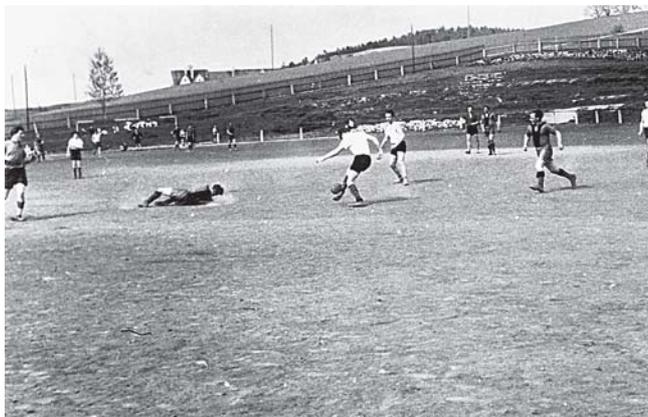
Denise Heidemann
Klasse 9a

Fortsetzung – Der Turnplatz

Am 4. September 1933 bittet der Turnverein die Stadt, ihm das Drahtgitter und die Einfriedung vom städtischen Sportplatz an der Niedererinitzer Straße zu überlassen, da auf diesem der Spielbetrieb eingestellt worden war. Die Stadt stellte das Drahtgitter zur Verfügung, woraufhin die Sportler am Schießhausberg das Drahtgitter neu errichten konnten, damit die Bälle nicht so oft in die Grundstücke von Familie Schaufuß und W. Czielontko flogen. Im Oktober des gleichen Jahres findet der Bau des Vorturnerturmes seine erste Erwähnung.



Auch 1934 musste der Verein wiederum seine Hoffnung begraben, den Platz durch ein Arbeitslager fertigstellen zu lassen. Aber ein Schreiben vom 12. März 1934 ließ etwas Hoffnung aufkeimen: „Wie uns bekannt ist, ist die Verbesserung des Platzes als eine der nächsten Arbeiten des später hierher zu verlegenden Arbeitskommandos 6/163 bereits vorgesehen.“ 1935 wurden die Pappeln an der Seite zum heutigen Sperlingsberg und zur Gartenanlage „Schöne Aussicht“ gepflanzt. Ferner geht aus dem Jahresbericht des Turnvereins für das Jahr 1935 hervor, dass trotz größter Bemühungen, auch durch Bemühungen des Bürgermeisters Dr. Hoffmann, der Arbeitsdienst keine Arbeiten am Grundstück machen durfte. Auf Drängen des Vereins errichtete der Arbeitsdienst jedoch an einigen Nachmittagen die Böschung nach der Hohen Straße und versah diese mit einer Treppe.



Zum 75-jährigen Vereinsjubiläum im Juni 1936 sollte der Platz eingeweiht werden. Deshalb wurde im Februar 1936 eine Aussprache zwischen Turnverein, Arbeitsdienst und Bürgermeister zwecks Fertigstellung des Platzes anberaumt. Rechtzeitig wurden alle Vorhaben in die Tat umgesetzt, sodass im Juni der Turnplatz auf den Namen „Gustav-Gerlach-Kampfstätte“ geweiht werden konnte.

D. Kahler

Quelle: Archiv der Natur- und Heimatfreunde Kirchberg

Der Jugendclub „Unrumpf“ informiert

Auch dieses Jahr wollen wir Ihnen und euch nicht vorenthalten, was wir für Aktionen geplant haben und was es Neues bei uns gibt. Seit Anfang Januar haben wir wieder eine neue Unterstützung im Jugendclub bekommen. Lydia war schon einmal bei uns, als sie die Ausbildung zur Sozialassistentin absolvierte. Nun studiert sie an der BA Breitenbrunn und verbringt ihre Praxisphasen in den nächsten drei Jahren im Club. Nun zu unseren Aktionen: „Volleyball-Sport“ findet in der Städtischen Sport- und Mehrzweckhalle am Chr.-Graupner-Gymnasium mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr statt (nur in der Schulzeit). Bitte Turnschuhe mitbringen. Bei den FANIP-Turnieren in Zwickau (02.03.2012) stellen die Jugendlichen dann ihr Können unter Beweis. Auch unser Projekt „Gesund kochen“ wird fortgeführt. Es findet immer freitags ab 18.00 Uhr statt. Wer Lust hat, an diesen Aktionen teilzunehmen, ist recht herzlich eingeladen, bei uns reinzuschnuppern. Neu ist der „Spielenachmittag“ immer dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr im Jugendclub „Unrumpf“ in der Lengenfelder Str. 35 in Kirchberg. Es gibt verschiedene Brettspiele und Kartenspiele zu entdecken. Die Teilnahme ist kostenlos für Volleyball, FANIP, Gesund kochen und Spielenachmittag. Wir freuen uns dieses Jahr wieder auf die Kooperationen mit der Dr.-Theodor-Neubauer-Mittelschule und dem „Kirchberg-kann-mehr e. V.“. Einige Projekte sind bereits geplant, wie z. B. eine Tagesfahrt nach Babelsberg oder die Sanierung der Freilichtbühne anlässlich der 800-Jahr-Feier von Kirchberg. Wir freuen uns auf ein tolles Jahr!

Lydia und Burkart
Jugendclub „Unrumpf“

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei

„Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

Mittwoch, 22.02.2012

17.00 Uhr Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes

Sonntag, 26.02.2012

09.00 Uhr Hl. Messe (1. Fastensonntag)

Montag, 27.02.2012

17.00 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 29.02.2012

17.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 02.03.2012

Kranken- und Hauskommunion

19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der ev.-luth. Kirche

Sonntag, 04.03.2012

09.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Pfarrversammlung und Fastenessen

Montag, 05.03.2012

17.00 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 07.03.2012

16.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe

17.00 Uhr Hl. Messe

Weitere aktuelle Meldungen und Berichte finden Sie auf unserer Homepage: www.maria-friedenskoenigin.de; E-Mail: info@maria-friedenskoenigin.de; Sie erreichen den Pfarrer, Br. Vitus, unter 0160-500 96 17.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Margarethenkirche Kirchberg

Sonntag, 26.02.2012

09.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 27.02.2012

15.15 Uhr Kleine Kurrende

16.15 Uhr Große Kurrende

19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 28.02.2012

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 29.02.2012

10.00 Uhr Bibelstunde im Pflegeheim am Pfarrwald

15.00 Uhr Frauendienst in Cunersdorf

15.30 Uhr Krabbelkreis

Donnerstag, 01.03.2012

08.30 Uhr Mutti-Treff

Freitag, 02.03.2012

16.30 Uhr Schnitzkreis

19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen

Sonntag, 04.03.2012

09.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 05.03.2012

15.15 Uhr Kleine Kurrende

16.15 Uhr Große Kurrende

19.30 Uhr Kirchenchorprobe



Dienstag, 06.03.2012

09.45 Uhr Andacht
10.15 Uhr Kirchenkaffee
19.30 Uhr Theaterkreisprobe

Mittwoch, 07.03.2012

15.30 Uhr Krabbelkreis

St. Katharinenkirche Burkersdorf

Sonntag, 26.02.2012

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

Donnerstag, 01.03.2012

19.45 Uhr Bibelstunde

Öffnungszeiten der Kanzlei :

Montag: von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.45 Uhr
Dienstag: von 10.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch: von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag: von 09.00 - 12.00 Uhr

Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

Pfarramt: Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775;

E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de

Gottesdienst: an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr
Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

Evang.-methodistische Kirche Kirchberg, Altmarkt 11

Samstag, 25.02.2012

19.30 Uhr Kreis „im besten Alter“ bei Fam. J. Schnabel

Sonntag, 26.02.2012

08.45 Uhr Gottesdienst

Freitag, 02.03.2012

19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der ev.-luth. Kirche

Sonntag, 04.03.2012

08.45 Uhr Gottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen:

jeden Montag

19.00 Uhr Bibelkurs für Einsteiger

jeden Dienstag

19.00 Uhr Blau-Kreuz-Gruppentreff

jeden Mittwoch

19.00 Uhr Bibelstunde

jeden Donnerstag

19.00 Uhr Andacht im Kreiskrankenhaus Kirchberg

19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersdorf

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

Mittwoch, 22.02.2012

19.30 Uhr Sondervortrag

Sonntag, 26.02.2012

10.15 Uhr Gottesdienst / Kinderstunde

Mittwoch, 29.02.2012

19.30 Uhr Gemeindeversammlung

Freitag, 02.03.2012

19.00 Uhr Teeniekreis

Samstag, 03.03.2012

09.00 Uhr Jungcharfrühstück

19.30 Uhr Jugendstunde

Sonntag, 04.03.2012

10.15 Uhr Gottesdienst / Kinderstunde

Aktuelle Infos auch unter: www.efg-kirchberg.de; Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt, Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhofstr. 8

Schriftenmission:

dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften-Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen.

Kommen Sie doch einfach vorbei!

Telefonmission:

Rund um die Uhr können Sie unter der bundesweiten Rufnummer 0180 5647746* eine 3-Minuten-Kurzpredigt zu wegweisenden Themen hören. Jeden Freitag ein neues Thema. (*12 Ct /Minute)

Radiomission:

RTL Radio Luxemburg: über Mittelwelle 1.440 kHz

Montag - Freitag: 5.15 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Samstag: 5.45 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Sonntag: 6.00, 7.15 Uhr, 19.45 Uhr, 23.00 Uhr

Sendungen über „Die Stimme Russlands“:

Täglich außer mittwochs um 20.43 Uhr über Mittelwelle 1431 kHz, 1215kHz sowie auf verschiedenen Frequenzen der Kurzwellenbänder 49 m, 41 m, 31 m, 25 m, 19 m. Fordern Sie direkt kostenlos das Programm beim Missionswerk an.

Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

Dienstag:

19.30 Uhr Bibelbetrachtung mit gem. Gebet

Sonntag:

09.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderstunde

jeden 1., 3. und 5. So. mit Mahlfeier

Landeskirchliche Gemeinschaft Kirchberg, Bahnhofstraße 16

Sonntag: 14.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag: 19.30 Uhr Bibelstunde

Kirchgemeinde Hirschfeld mit Wolfersgrün

Donnerstag, 23.02.2012

20.00 Uhr „nach acht“ im Pfarrhaus Hirschfeld

Sonntag, 26.02.2012

10.15 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 04.03.2012

09.00 Uhr Gottesdienst